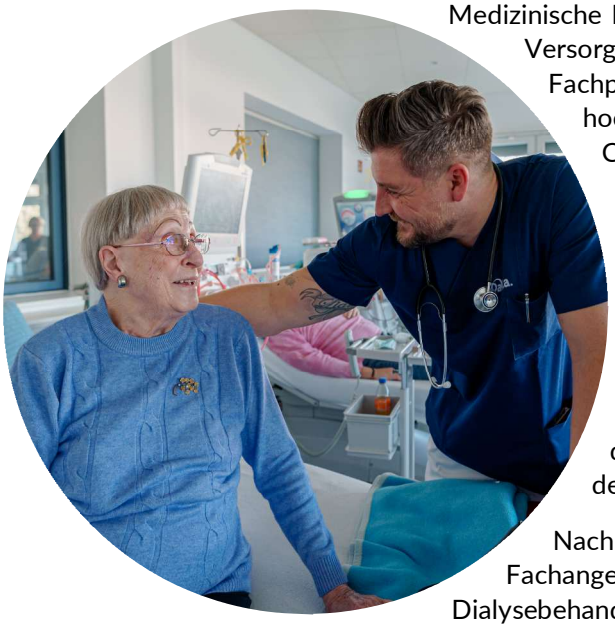
Fortbildung zur/ zum Dialyse-Fachangestellten



Medizinische Fachangestellte sind seit vielen Jahren fester Bestandteil in der Versorgung nephrologischer Patienten. Gemeinsam mit examinierten Fachpflegekräften sowie Pflegefachleuten stellen sie eine qualitativ hochwertige Betreuung von Dialysepatienten sicher. Mit dem Curriculum und der Fortbildung „Dialyse und Nephrologie“ (Bundesärztekammer) qualifizieren sich Medizinische Fachangestellte und Pflegekräfte zur direkten patientennahen Betreuung von Dialysepatienten vor, während und nach der Behandlung, als „MFA-D“.

Die Fortbildung zur/ zum Dialyse-Fachangestellten ist eine berufliche Aufstiegsqualifizierung für berufs- und dialyseerfahrene Medizinische Fachangestellte (MFA-D). So soll der MFA-D eine weitere berufliche Perspektive ermöglicht und auf den weiterhin steigenden Bedarf in der Pflege eingegangen werden.

Nach erfolgreicher Absolvierung der Fortbildung ist die/der Dialyse-Fachangestellte in der Lage, im Rahmen der Durchführung der Dialysebehandlung pflegerische und dialysebezogene Besonderheiten auch außerhalb der Routinebehandlung, wahrzunehmen. Sie/ er kann Ergebnisse des patientenspezifischen pflegerischen und ärztlichen Behandlungsplans umsetzen und gezielte Maßnahmen daraus ableiten.

Die Fortbildung ist durch die Deutsche Gesellschaft für Nephrologie e.V. (DGfN) zertifiziert.

Voraussetzungen & Zielgruppe:

- Abschluss als Medizinische Fachangestellte in der Dialyse (MFA-D) gem. Curriculum BÄK
- Mind. zwei Jahre Berufserfahrung im Dialysebereich

Konzept und Aufbau der Fortbildung:

- Berufsbegleitende Qualifizierung, nach dem anerkannten Fortbildungscurriculum der Deutschen Gesellschaft für Nephrologie e.V. (DGfN)

Umfang der Qualifikation zur/ zum DFA		
Theoretischer Unterricht	**Praktischer Unterricht**	**Selbstlernanteil**
160 Unterrichtsstunden verteilt auf 4 Module á 5 Tage	100 Zeitstunden stationärer Einsatz im Krankenhaus; davon optional 20 Zeitstunden Dialyse im Intensivkontext	80 Unterrichtsstunden (E-Learning, Praxisbegleitheft, Hausarbeit)
Gesamtmaßnahme: 280 Zeitstunden (373 Unterrichtsstunden)		

- Vor dem Start/ dem erstem Unterrichtstag werden E-Learning Inhalte zur obligatorischen vorherigen Bearbeitung zur Verfügung gestellt
- Jedes Modul wird schriftlich, mündlich oder praktisch geprüft
- Abschluss mit einer praktisch/mündlichen Prüfung
- Nach erfolgreichem Abschluss erhält der Teilnehmende eine offizielle Urkunde

Inhalte*:

- Modul 1 & 2 Menschen mit chronischer Niereninsuffizienz und deren Begleiterkrankungen während der Dialysebehandlung betreuen und pflegen (u.a. Patienten mit kardiovaskulären Erkrankungen, Stoffwechselerkrankungen und mit neurologischen Erkrankungen)

- Modul 3 Sich im Beruf orientieren (Rechtliche Grundlagen, Kommunikationstechniken, Dialysepatienten am Lebensende betreuen)

- Modul 4 Handlungskompetenzen in spezifischen nephrologischen Situationen zur Dialysebehandlung entwickeln

** Weitere Informationen sind der Info-Mappe zu entnehmen, diese senden wir auf Anfrage gerne zu.*

Anmeldeunterlagen:

- Kopie der Urkunde zur abgeschlossenen Berufsausbildung zur Medizinischen Fachangestellten
- Kopie der Urkunde zur abgeschlossenen Fortbildung Medizinische Fachangestellte in der Dialyse (MFA-D)
- Schriftlicher Nachweis über mind. zwei Jahre Berufserfahrung im Dialysebereich

Termine 2026:

E-Learnings, zur Vorbereitung auf den Block 1 / Modul 1, werden rechtzeitig zur Verfügung gestellt. Die flexible Bearbeitung der E-Learnings muss bis zum 1. Block abgeschlossen sein.

Block 1	15. – 19.11.2027
Block 2	*Termin folgt*
Block 3	*Termin folgt*
Block 4	*Termin folgt*

Uhrzeit:

Täglich 8 Unterrichtsstunden á 45 Minuten

Veranstaltungsort:

Bildungszentrum Hann. Münden, Kasseler Str. 18

Gebühren:

3.200 € (inkl. Seminarmaterialien, Teilnahme an Präsenz- und Onlineunterricht, E-Learning, Studienaufträge, zzgl. MwSt.)

Informationen und Anmeldung:

Susann Lambrecht
susann.lambrecht@davita.com
Mobil: +49 (0) 173 606 3149

Katharina Reiter
katharina.reiter@davita.com
Mobil: +49 (0) 173 570 4308